



Kennziffer
K IX 2 j
2006

Statistische Berichte

Aufstiegsfortbildungsförderung nach dem AFBG in Bayern 2006

Herausgegeben im
August 2007
Bestellnummer:
K92003 200600
Einzelpreis:
7,30 €



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können in unserem Webshop kostenlos als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind in unserem Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (PDF-Datei, XLS-Datei)
- per Post (Print, CD-ROM, DVD)

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205; Telefax: 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2007

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	2
Zusammenfassung der Ergebnisse	4
Tabellenteil	
Aufstiegsfortbildungsförderung nach dem AFBG in den Haushaltsjahren 2005 und 2006	
1 Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen (seit 2004)	6
2 Finanzieller Aufwand je Förderungsart nach Fortbildungsstätten (seit 2004)	7
3 Geförderte und finanzieller Aufwand im Durchschnitt pro Monat bei Vollzeitförderung nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen	8
4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt	9
b) Männlich	10
c) Weiblich	11
4.2 Vollzeitgeförderte nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt	12
b) Männlich	14
c) Weiblich	16
4.3 Teilzeitgeförderte nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten	
a) Insgesamt	18
b) Männlich	19
c) Weiblich	20
5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten	21
5.2 Vollzeitgeförderte nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten	23
5.3 Teilzeitgeförderte nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten	25

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsmerkmale

Der vorliegende Statistische Bericht enthält für Bayern die Ergebnisse der Bundesstatistik über die Ausbildungsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz für die Jahre 2005 und 2006. Diese Statistik wird seit 1997 jährlich für das vorausgegangene Kalenderjahr durchgeführt. Die gesetzliche Grundlage ist § 27 des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz – AFBG) vom 23. April 1996 (BGBl I S. 623).

Die Statistik erfasst die Zahl der Geförderten (Erst- und Folgegeförderte), der Anträge und Bewilligungen (Erst- und Folgebewilligungen), der Ablehnungen sowie der bewilligten und ausgezahlten Darlehen und

- von jedem Geförderten: das Geschlecht, Geburtsjahr, Staatsangehörigkeit, Art des ersten berufsqualifizierenden Ausbildungsabschlusses, Fortbildungsziel, Fortbildungsstätte, Monat und Jahr des Beginns und des Endes der Förderungshöchstdauer sowie Art, Höhe und Zusammensetzung des Maßnahmebeitrages nach § 12 Abs. 1 AFBG,
- von den Teilnehmern an Maßnahmen in Vollzeitform zusätzlich: Familienstand, Unterhaltsberechtigtenverhältnis der Kinder, Wohnung während der Ausbildung, Höhe und Zusammensetzung des monatlichen Gesamtbedarfs, auf den Bedarf anzurechnende Beträge vom Einkommen und Vermögen, Monat und Jahr des Beginns und Endes des Bewilligungszeitraums sowie Art, Zusammensetzung und Höhe des Unterhaltsbeitrages nach § 12 Abs. 2 AFBG, Höhe und Zusammensetzung des Einkommens nach § 21 und den Freibetrag nach § 23 Abs. 1 Satz 2 sowie, wenn eine Vermögensanrechnung erfolgt, die Höhe des Vermögens nach § 27 und des Härtefreibetrages nach § 29 Abs. 3 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG).
- von dem nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten der Teilnehmer an Maßnahmen in Vollzeitform: Höhe und Zusammensetzung des Einkommens und des Freibetrags vom Einkommen und der vom Einkommen auf den Bedarf des Teilnehmers anzurechnende Betrag.

Die Daten werden von den für die Förderung zuständigen Stellen (s. unten) über zentrale Rechenzentren in anonymisierter Form an die amtliche Statistik geliefert; es handelt sich somit um eine Sekundärstatistik.

Ziel der Aufstiegsfortbildungsförderung und Zuständigkeit

Das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz oder "Meister-BAföG" verfolgt das Ziel, Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung finanziell zu unterstützen und sie zu Existenzgründungen zu ermuntern. Das Gesetz fördert die berufliche Fortbildung in nahezu allen Berufsbereichen, und zwar unabhängig davon, in welcher Form sie durchgeführt wird (Vollzeit/Teilzeit; schulisch/außerschulisch).

Zuständige Behörden für das Gesetz sind in Bayern die Ämter für Ausbildungsförderung bei den Landkreisen und kreisfreien Städten am ständigen Wohnsitz des Antragsstellers. Sie treffen die zur Entscheidung über die Anträge erforderlichen Feststellungen, erlassen die Förderungsbescheide und zahlen die Zuschüsse aus. Die Darlehen werden von der Deutschen Ausgleichsbank ausgezahlt, mit der hierüber ein gesonderter Darlehensvertrag geschlossen wird. Die Berechnung der Förderungsbeträge erfolgt in Bayern bei der mit der automatisierten Durchführung des AFBG beauftragten Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung (AKDB).

Begriffliche Abgrenzungen

Geförderte

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf den Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industriemeistern, Technikern, Fachkaufleuten, Fachkrankenpflegern, Betriebsinformatikern, Programmierern, Betriebswirten oder eine vergleichbare Qualifikation vorbereiten, können die Aufstiegsfortbildungsförderung beantragen. Voraussetzung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene Erstausbildung oder ein vergleichbarer Berufsabschluss. Förderungsberechtigt sind Deutsche und bestimmte Gruppen von bevorrechtigten Ausländern, die sich bereits drei Jahre (vor dem 1. Januar 2002 fünf Jahre) in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind. Eine Altersgrenze besteht nicht.

Förderungsfähige Maßnahmen

Gefördert werden Bildungsmaßnahmen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe, der Hauswirtschaft und der Landwirtschaft sowie im Gesundheits- und Sozialwesen. Sie müssen in einer fachlichen Richtung gezielt auf öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfungen oder vergleichbare Fortbildungsabschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten (Fortbildungsziel), die über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen-, Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Dazu gehören Kurse und Lehrgänge, die auf Fortbildungsabschlüsse vorbereiten, die auf folgenden Grundlagen beruhen:

- § 46 Abs. 1 BBiG (z.B. Bankfachwirt, Betriebswirt, Elektroniktechniker, Industriemeister, Fachkaufmann, Restaurator, Werbefachwirt),
- § 46 Abs. 2 BBiG bzw. § 42 Abs. 2 HwO (z.B. Fachagrarwirt, Industriefachwirt, Wirtschaftsinformatiker, Geprüfter Industriemeister, Polier, Tierpflegemeister),
- § 81 BBiG (z.B. Milchwirtschaftlicher Labormeister),
- § 95 BBiG (Meister der Städtischen Hauswirtschaft),
- § 45 HwO (z.B. Bäckermeister, Fotografenmeister, Klempnermeister, Zahntechnikermeister),
- § 122 HwO (z.B. Feinoptikermeister, Herrenschneidermeister, Zweiradmechanikermeister),
- § 124 des Seemannsgesetzes (Schiffsbetriebsmeister),
- landesrechtliche Fortbildungsregelungen für Berufe im Gesundheitswesen, in der Sozialpflege und Sozialpädagogik z.B. Fachkrankenpfleger, Fachkinderkrankenpfleger, Krankenpflege-Lehrkräfte sowie
- sonstige landesrechtliche Bestimmungen, die in Rahmenvereinbarungen festgehaltenen, bestimmten Ausbildungen entsprechen.

Seit 1 Januar 2002 sind darüber hinaus förderfähig:

- Fortbildungen in den Gesundheits- und Pflegeberufen nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhausgesellschaft (z. B. Fachkrankenpfleger/in),
- Fortbildung an staatlich anerkannten Ergänzungsschulen (z. B. staatlich anerkannte/r Sozialfachwirt/in).

Nicht gefördert werden Fortbildungsabschlüsse, die oberhalb des Niveaus der Meisterebene liegen, z.B. ein Hochschulabschluss.

Vollzeit- und Teilzeitmaßnahmen/-fälle

Die förderungsfähigen Maßnahmen müssen mindestens 400 Unterrichtsstunden umfassen.

Eine Vollzeitmaßnahme liegt vor, wenn wöchentlich an vier Werktagen Lehrveranstaltungen mit mindestens 25 Unterrichtsstunden stattfinden. Die Maßnahme muss innerhalb von 36 Monaten abgeschlossen werden.

Bei Teilzeitmaßnahmen müssen die Lehrveranstaltungen innerhalb von acht Monaten mindestens 150 Unterrichtsstunden umfassen. Die Maßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als 48 Monate dauern.

Fortbildungsstätten

Als Fortbildungsstätten gelten alle Einrichtungen (öffentliche und private Schulen, öffentliche und private Institute, Fernunterrichtsinstitute) die eine nach dem AFBG förderungsfähige Fortbildung vermitteln. Als **Auslandsfall (§ 5 Abs. 2 AFBG)** gilt die Teilnahme an Maßnahmen, die teilweise in anderen Mitgliedsstaaten der EU stattfinden und auf der Grundlage von Vereinbarungen der in den jeweiligen Mitgliedsstaaten für die Fortbildungsprüfungen zuständigen Stellen durchgeführt werden.

Finanzieller Aufwand

Die Geförderten erhalten folgende Leistungen nach den geglätteten BAföG-Bedarfssätzen vom 1. Juli 2002:

Es beträgt bei **Teilnehmern an Vollzeitmaßnahmen** der monatliche **Unterhaltsbeitrag** zum Lebensunterhalt bis zu

- 614 € für Alleinstehende ohne Kind
- 793 € für Alleinstehende mit einem Kind
- 829 € für Verheiratete
- 1 008 € für Verheiratete mit einem Kind
- 1 087 € für Verheiratete mit zwei Kindern

darunter jeweils 202 € vom Staat als Zuschuss. Der Rest, wird als Bankdarlehen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau gewährt. Er staffelt sich von 412 € für Alleinstehende ohne Kind bis auf 985 € für Verheiratete mit zwei Kindern. Für jedes weitere Kind steigt der Darlehensanteil des Unterhaltsbeitrages um 179 €. Alleinstehende können darüber hinaus sowohl bei Vollzeit- als auch bei Teilzeitmaßnahmen einen monatlichen **Zuschuss** von bis zu 113 € zu den notwendigen **Kinderbetreuungskosten** erhalten.

Die Unterhaltsbeiträge sind einkommens- und vermögensabhängig. Sie reduzieren sich daher um etwaiges anrechenbares Einkommen und Vermögen des Teilnehmers bzw. seines von ihm nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten.

Bei der Teilnahme an **Voll- und Teilzeitmaßnahmen** ist zur Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren ein einkommens- und vermögensunabhängiger **Maßnahmebeitrag** in Höhe der tatsächlich anfallenden Gebühren, höchstens jedoch von 10 226 € vorgesehen. Er besteht aus einem Zuschuss von 30,5% sowie einem zinsgünstigen Bankdarlehen. Inwieweit dieses Darlehen in Anspruch genommen wird, kann der Geförderte selbst entscheiden.

Zuschuss/Darlehen

Die Förderung nach dem AFBG wird teils als Zuschuss (78% trägt der Bund, 22% die Länder) und teils als Bankdarlehen (durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau) geleistet.

Als **Zuschuss** werden gewährt:

- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (maximal 202 €).
- die Kinderbetreuungskosten bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen (maximal 113 €).
- ein Anteil von 30,5% an den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 3 119 €)

Als **Darlehen** werden gewährt:

- ein Teil des Unterhaltsbeitrages bei Vollzeitmaßnahmen (zur Höhe siehe unter "Finanzieller Aufwand")
- die Kosten für das Prüfungsstück (bis zu 1 534 € bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen).
- ein Anteil von 69,5% zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (maximal 7 107 €)

Das Darlehen ist während der Dauer der Maßnahme und einer anschließenden Karenzzeit zins- und tilgungsfrei und danach zu einem günstigen Zinssatz zu verzinsen. Der Geförderte kann frei entscheiden, ob und in welcher Höhe er das Darlehen in Anspruch nimmt. In der AFBG-Statistik wird seit 2002 nicht nur das bewilligte Darlehen, sondern auch das tatsächlich in Anspruch genommene nachgewiesen.

Dauer der Förderung

Die Teilnahme an Maßnahmen in Vollzeitform wird bis zur Dauer von 24 Monaten, in Teilzeitform bis zu 48 Monate gefördert. Die Förderdauer kann sich in besonderen Härtefällen um längstens 12 Monate verlängern.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Förderungsfälle ...

Im Jahr 2006 ist in Bayern die Zahl der Leistungsempfänger nach dem AFBG leicht gesunken, und zwar um 1 756 Personen oder 4,5% auf 37 358. Auch bundesweit nahm die Beanspruchung des „Meister-BAföG“ um 3,5% auf 135 915 Bezieher ab. Der Anteil Bayerns an allen Leistungsempfängern im Bundesgebiet ist mit 27,5% in etwa gleich geblieben, im Jahr 2005 waren es 27,8%. Es folgten in weitem Abstand Baden-Württemberg mit 17,2 % und Nordrhein-Westfalen mit 15,3%.

... nach Fortbildungszielen und -stätten

Von den 37 358 AFBG Geförderten in Bayern im Jahr 2006 strebten 16 950 einen höherwertigen Abschluss nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und 11 724 einen solchen nach der Handwerksordnung (HwO) an. Weitere 7 730 Personen hatten eine in anderen Rechtsvorschriften geregelte Fortbildungsprüfung zum Ziel, davon 2 154 nach vergleichbarem Bundesrecht und 5 576 nach vergleichbarem Landesrecht. Die 2002 eingeführte Qualifizierungsmöglichkeit in einem Gesundheits- und Pflegeberuf nahmen 954 Weiterbildungswillige in Anspruch. Im Vergleich zu 2005 ist die letztgenannte Gruppe der Geförderten um 37,1% angewachsen, hingegen sank der Kreis mit Abschlussziel nach dem BBiG um 3,0%, nach vergleichbarem Recht um 8,3% und die Zahl der unterstützten Handwerker um 6,2%. Während vor Inkrafttreten der Gesetzesänderung zum AFBG im Jahr 2001 noch 48,7% der Empfänger von Leistungen nach dem AFBG die Meisterprüfung anstrebten waren es 2006 nur 31,4%. Demgegenüber erhöhte sich der Anteil der Geförderten mit einer Maßnahme nach dem BBiG von 30,3 auf 45,4%.

2006 absolvierten 24 244 Empfänger von "Meister-BAföG" ihre Fortbildung an einer öffentlichen Schule oder einem öffentlichen Institut, weitere 9 662 waren bei einer privaten Schule oder in Lehrgängen an privaten Instituten eingeschrieben und 3 423 Fortbildungswilligen versuchten ihr Berufsziel durch einen Fernlehrgang zu erreichen. Gegenüber 2005 hat sich der Anteil der Leistungsbezieher, die eine öffentliche Einrichtung besuchten, von 66,1% auf 64,9% verringert, während der Anteil der Geförderten an privaten Fortbildungsstätten mit 25,9% in etwa gleich blieb und der Prozentsatz der Teilnehmer an Fernlehrgängen von 8,3% auf 9,2% stieg.

... nach persönlichen Merkmalen

Im Berichtsjahr wurden die AFBG-Leistungen für 22 793 Personen bewilligt, die einer Teilzeitbeschäftigung nachgingen. Nur 14 565 arbeiteten während der Fortbildung in Vollzeit. Gegenüber dem Vorjahr ging die Zahl der Vollzeitgeförderten um 8,1% zurück, diejenige der Teilzeitgeförderten nahm um 2,0% ab.

Erheblich verringerte sich die Zahl der Frauen mit "Meister-BAföG", und zwar um 7,6% auf 12 984, die Zahl der Männer sank dagegen nur um 2,7% auf 24 374. Während 2001 erst 29,4% der Leistungsbezieher weiblich waren, sind es 2006 aber 34,8%. Dabei unterscheiden sich die beiden Geschlechter hinsichtlich ihrer Fortbildungsziele auch weiterhin erheblich voneinander. Von den männlichen Antragssteller ließen sich zuletzt 38,5%, von den weiblichen aber nur 18,1% eine Fortbildung nach der Handwerksordnung bezuschussen, dagegen nahmen 40,4% der Männer, jedoch 54,8% der Frauen an einer Maßnahme nach dem Berufsbildungsgesetz teil.

Im Jahr 2006 hatten 981 Geförderte, darunter 263 Frauen, eine ausländische Staatsangehörigkeit. Obgleich sich die Förderungsvoraussetzungen nach dem AFBG für ausländische Fachkräfte mit der Novelle von 2002 erheblich vereinfacht haben, ist ihre Zahl gegenüber 2005 fast gleich geblieben. Von den unterstützten Ausländern stammten 375 aus EU-Ländern und 606 aus anderen Staaten. 299 (30,5%) Ausländer wurden bei einer Vollzeitfortbildung unterstützt und 697 (71,0%) besuchten eine öffentliche Schule oder ein öffentliches Institut.

Finanzieller Aufwand

Der finanzielle Aufwand für das "Meister-BAföG" ist 2006 gegenüber dem Vorjahresstand um 5,0% auf 93,2 Millionen € gesunken. Hiervon wurden 27,8 Millionen € als Zuschuss und 65,4 Millionen € als rückzahlbares Darlehen bewilligt. Im Vergleich zu 2005 verringerte sich der Zuschussbedarf, der zu 78% vom Bund und zu 22% von den Ländern finanziert wird, um 8,8 % und der Darlehensbetrag um 3,3%. Der Darlehensanteil an der gesamten Fördersumme lag damit zuletzt bei 70,1%, er hatte vor der Gesetzesnovelle noch 84,5% ausgemacht.

Von den 27,8 Millionen €, die 2006 als Zuschuss gewährt wurden, waren 50,7% als Maßnahmebeitrag gedacht, während 49,0% für den Lebensunterhalt und 0,3% (80 000 €) für Kinderbetreuung bestimmt wurden. Vom Darlehen dienten 49,2% als Maßnahmebeitrag, 50,0% als Unterhaltsbeitrag sowie 536 000 € oder 0,8% der Förderung von Meisterstücken. Um ein Darlehen für Weiterbildungsmaßnahmen zu erhalten, wird mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau ein Vertrag geschlossen, nach dem der Darlehensnehmer entscheiden kann, in welcher Höhe er das Darlehen abrufen. Angaben über die tatsächlich ausbezahlte Darlehenshöhe liegen der Statistik seit 2002 vor. Im Jahr 2006 machte in Bayern der tatsächlich beanspruchte Darlehensbetrag 56,5 Millionen € aus, das waren 86,5% der beantragten Summe.

Der durchschnittliche Förderungsbetrag für Geförderte mit finanziellem Aufwand im Berichtsjahr lag 2006 je Vollzeitfall bei 4 704 € und je Teilzeitfall bei 1 688 €. Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich die Beträge der Vollzeitförderung um 122 €, während sie bei Teilzeitarbeit um 12 € abnahmen. Im Schnitt aller Maßnahmen wurden zuletzt 3 580 € aufgewendet, 2005 waren es je Fall 3 541 € gewesen. Besonders kostenintensiv waren auch 2006 wieder die Fortbildungsveranstaltungen an privaten Schulen mit einem durchschnittlichen Förderungsbetrag von 4 403 € und die Maßnahmen an öffentlichen Schulen mit 4 059 €. Als kostengünstig erwiesen sich erneut die Fernlehrgänge bei öffentlichen und privaten Instituten mit einer durchschnittlichen Förderungssumme von 1 537 € bzw. 1 484 €.

Tabelle 1. Geförderte, finanzieller Aufwand und durchschnittlicher Förderungsbetrag nach dem AFBG in Bayern seit 2004 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte — Fortbildungsziel	Be- richts- jahr	Geförderte			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher Förderungsbetrag je Geförderten ¹⁾		
		insge- samt	Voll- zeit	Teil- zeit	insge- samt	Zu- schuss	Dar- lehen	insg.	Vollzeit	Teilzeit
Insgesamt										
Insgesamt	2004	37 948	15 230	22 718	96 154	31 361	64 793	3 503	4 569	1 778
	2005	39 114	15 857	23 257	98 127	30 521	67 605	3 541	4 582	1 700
	2006	37 358	14 565	22 793	93 197	27 827	65 370	3 580	4 704	1 688
Nach Fortbildungsstätten										
Öffentliche Schulen	2004	8 573	6 516	2 057	29 366	9 543	19 823	3 916	4 180	1 851
	2005	9 147	6 991	2 156	31 062	9 615	21 446	3 872	4 155	1 670
	2006	8 398	6 354	2 044	29 131	8 672	20 459	4 059	4 296	1 799
Private Schulen	2004	4 915	2 730	2 185	15 753	5 223	10 530	4 132	4 871	1 851
	2005	5 087	2 809	2 278	15 591	4 904	10 687	4 065	4 741	1 709
	2006	4 706	2 549	2 157	15 300	4 598	10 702	4 403	5 210	1 585
Lehrgang an öffentlichen Instituten	2004	16 638	5 018	11 620	38 034	12 298	25 736	3 325	4 864	1 778
	2005	16 700	5 113	11 587	38 293	11 841	26 452	3 431	4 999	1 728
	2006	15 846	4 696	11 150	35 072	10 418	24 654	3 334	4 900	1 717
privaten Instituten	2004	4 785	953	3 832	9 231	3 036	6 195	2 982	4 954	1 813
	2005	4 879	924	3 955	9 232	2 894	6 338	3 072	5 206	1 815
	2006	4 956	951	4 005	9 494	2 856	6 638	3 052	5 251	1 803
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	2004	339	2	337	366	121	245	1 352	2 685	1 331
	2005	393	5	388	460	147	313	1 542	5 114	1 472
	2006	426	6	420	491	150	341	1 537	2 631	1 493
privaten Instituten	2004	2 662	10	2 652	3 361	1 125	2 236	1 645	2 386	1 640
	2005	2 870	12	2 858	3 415	1 096	2 318	1 504	4 638	1 471
	2006	2 997	9	2 988	3 672	1 122	2 551	1 484	5 897	1 447
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	2004	36	1	35	43	14	29	1 364	3 703	1 258
	2005	38	3	23	73	23	50	2 143	7 752	941
	2006	29	-	29	37	11	25	971	-	971
Nach Fortbildungszielen										
Berufsbildungsgesetz	2004	16 541	4 794	11 747	34 150	11 307	22 843	3 048	4 322	1 757
	2005	17 482	5 134	12 348	35 484	11 199	24 285	3 060	4 359	1 658
	2006	16 950	4 608	12 342	34 011	10 267	23 744	3 075	4 537	1 619
Handwerksordnung	2004	12 754	6 328	6 426	38 322	12 267	26 055	3 917	4 816	1 943
	2005	12 504	6 349	6 155	38 841	11 859	26 982	4 101	4 962	1 955
	2006	11 724	6 091	5 633	36 096	10 611	25 485	4 080	4 876	1 993
vergleichbares Bundesrecht	2004	2 692	866	1 826	6 301	2 067	4 234	3 260	4 713	1 548
	2005	2 577	877	1 700	5 656	1 765	3 891	3 181	4 387	1 438
	2006	2 154	687	1 467	4 835	1 451	3 385	3 427	4 749	1 471
Landesrecht	2004	5 513	3 138	2 375	16 388	5 403	10 986	3 756	4 392	1 569
	2005	5 855	3 303	2 552	16 760	5 268	11 491	3 692	4 294	1 384
	2006	5 576	2 882	2 694	16 113	4 856	11 257	3 827	4 613	1 429
Gesundheits- und Pflegerberufe, sonstige Fortbildungsziele	2004	448	104	344	992	318	676	3 345	4 910	1 852
	2005	696	194	502	1 386	430	956	2 679	3 953	1 487
	2006	954	297	657	2 141	642	1 499	3 121	4 363	1 525

¹⁾ Nur bezogen auf Geförderte mit finanziellem Aufwand innerhalb des jeweiligen Berichtsjahrs, ohne Vorjahresmelder mit Maßnahmebeitrag.

Tabelle 2. Finanzieller Aufwand je Förderungsart nach dem AFBG in Bayern seit 2004 nach Fortbildungsstätten

Fortbildungsstätte	Finanzieller Aufwand													
	Zuschuss zusammen	davon als						Darlehen zu- sammen	davon für					
		Unterhalts- beitrag		Kinder- betreu- ungs- zuschuss		Maßnahme- beitrag			Unterhalts- beitrag		Maßnahme- beitrag		Meister- stücke	
		1 000 €	%	1 000 €	%	1 000 €	%		1 000 €	%	1 000 €	%	1 000 €	%
2004														
Öffentliche Schulen	9 543	7 742	81,1	27	0,3	1 773	18,6	19 823	16 064	81,0	3 543	17,9	216	1,1
Private Schulen	5 223	3 280	62,8	26	0,5	1 917	36,7	10 530	6 703	63,7	3 810	36,2	17	0,2
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten	12 298	3 439	28,0	54	0,4	8 805	71,6	25 736	7 852	30,5	17 526	68,1	358	1,4
privaten Instituten	3 036	696	22,9	29	1,0	2 311	76,1	6 195	1 546	25,0	4 610	74,4	38	0,6
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten	121	1	1,2	-	-	120	98,8	245	2	1,0	242	99,0	-	-
privaten Instituten	1 125	4	0,4	9	0,8	1 113	98,9	2 236	8	0,4	2 226	99,6	1	0,0
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	14	1	9,1	-	-	13	90,9	29	2	8,4	26	91,6	-	-
Insgesamt	31 361	15 164	48,4	144	0,5	16 053	51,2	64 793	32 178	49,7	31 985	49,4	631	1,0
2005														
Öffentliche Schulen	9 615	7 827	81,4	33	0,3	1 755	18,3	21 446	17 489	81,5	3 729	17,4	228	1,1
Private Schulen	4 904	3 113	63,5	19	0,4	1 772	36,1	10 687	6 898	64,5	3 766	35,2	23	0,2
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten	11 841	3 411	28,8	45	0,4	8 385	70,8	26 452	8 228	31,1	17 819	67,4	405	1,5
privaten Instituten	2 894	664	22,9	20	0,7	2 210	76,4	6 338	1 584	25,0	4 696	74,1	59	0,9
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten	147	1	0,9	1	0,4	145	98,7	313	3	0,8	309	98,7	2	0,5
privaten Instituten	1 096	11	1,0	7	0,6	1 079	98,4	2 318	25	1,1	2 293	98,9	1	0,0
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	23	0	2,0	-	-	22	98,0	50	2	3,1	48	95,3	1	1,5
Insgesamt	30 521	15 028	49,2	123	0,4	15 370	50,4	67 605	34 228	50,6	32 659	48,3	718	1,1
2006														
Öffentliche Schulen	8 672	7 147	82,4	21	0,2	1 504	17,3	20 459	16 833	82,3	3 426	16,7	199	1,0
Private Schulen	4 598	2 914	63,4	12	0,3	1 673	36,4	10 702	6 863	64,1	3 811	35,6	28	0,3
Lehrgang an														
öffentlichen Instituten	10 418	2 922	28,1	27	0,3	7 469	71,7	24 654	7 359	29,8	17 019	69,0	277	1,1
privaten Instituten	2 856	635	22,2	17	0,6	2 205	77,2	6 638	1 585	23,9	5 024	75,7	29	0,4
Fernlehrgang an														
öffentlichen Instituten	150	2	1,0	1	0,6	148	98,4	341	3	1,0	337	98,8	1	0,2
privaten Instituten	1 122	9	0,8	3	0,2	1 110	98,9	2 551	20	0,8	2 528	99,1	2	0,1
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	11	-	-	-	-	11	100,0	25	-	-	25	100,0	-	-
Insgesamt	27 827	13 628	49,0	80	0,3	14 119	50,7	65 370	32 664	50,0	32 170	49,2	536	0,8

Tabelle 3. Geförderte und finanzieller Aufwand im Durchschnitt pro Monat bei Förderung nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungsstätten und Fortbildungszielen

Fortbildungsstätte ----- Fortbildungsziel	Geförderte mit			Finanzieller Aufwand		
	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt	Zuschuss zum Unterhalt	Kinder- betreuungs- zuschuss	Darlehen zum Unterhalt
	Durchschnittlicher Monatsbestand			Euro je Geförderten und Monat		
2005						
Öffentliche Schulen	3 812	21	3 835	171	132	380
Private Schulen	1 530	13	1 540	170	116	373
Lehrgang an						
öffentlichen Instituten	1 666	34	1 693	171	110	405
privaten Instituten	319	11	324	173	159	407
Fernlehrgang an						
öffentlichen Instituten	1	1	1	184	78	371
privaten Instituten	5	3	5	169	204	398
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	1	-	1	156	-	392
Insgesamt	7 332	82	7 399	171	126	386
darunter nach						
Berufsbildungsgesetz	2 540	40	2 556	170	133	377
Handwerksordnung	2 369	18	2 400	173	106	405
vergleichbarem						
Bundesrecht	429	3	431	170	122	384
Landesrecht	1 917	16	1 931	170	142	372
Ergänzungsschulen	20	-	20	169	-	365
Gesundheits- und						
Pflegerberufen	55	5	57	172	91	417
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	5	-	5	166	-	406
2006						
Öffentliche Schulen	3 635	14	3 661	164	125	383
Private Schulen	1 501	9	1 514	162	113	378
Lehrgang an						
öffentlichen Instituten	1 488	21	1 506	164	106	407
privaten Instituten	317	11	322	167	124	410
Fernlehrgang an						
öffentlichen Instituten	1	1	1	153	78	349
privaten Instituten	5	1	5	167	273	367
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 947	57	7 009	163	117	388
darunter nach						
Berufsbildungsgesetz	2 416	23	2 429	163	124	381
Handwerksordnung	2 225	14	2 250	166	105	407
vergleichbarem						
Bundesrecht	372	1	373	161	74	383
Landesrecht	1 781	13	1 801	162	133	376
Ergänzungsschulen	65	1	65	164	113	391
Gesundheits- und						
Pflegerberufen	83	5	86	158	93	380
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	5	-	5	169	-	481

Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten

a) Insgesamt

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2005								
Insgesamt	39 114	9 147	5 087	16 700	4 879	393	2 870	38
darunter:								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	17 482	3 805	2 224	7 434	2 730	201	1 068	20
Handwerksordnung	12 504	2 450	467	8 167	1 019	109	284	8
vergleichbarem								
Bundesrecht	2 577	572	644	646	326	37	352	-
Landesrecht	5 855	2 152	1 553	319	660	41	1 123	7
Ergänzungsschulen	75	17	47	-	5	1	4	1
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	549	144	150	106	117	4	26	2
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	72	7	2	28	22	-	13	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	38 137	8 950	4 998	16 222	4 725	393	2 812	37
Ausländer zusammen	977	197	89	478	154	-	58	1
davon aus								
EU-Ländern	362	79	36	180	56	-	10	1
Nicht-EU-Ländern	615	118	53	298	98	-	48	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	1 252	525	460	190	58	4	15	-
20 bis unter 25	14 881	4 507	2 244	5 501	1 563	129	925	12
25 bis unter 30	11 793	2 491	1 317	5 284	1 556	132	1 003	10
30 bis unter 35	5 156	800	470	2 636	703	62	475	10
35 bis unter 40	3 410	458	310	1 816	504	35	283	4
40 oder älter	2 622	366	286	1 273	495	31	169	2
2006								
Insgesamt	37 358	8 398	4 706	15 846	4 956	426	2 997	29
darunter:								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	16 950	3 508	2 038	7 190	2 901	222	1 072	19
Handwerksordnung	11 724	2 311	519	7 510	960	122	299	3
vergleichbarem								
Bundesrecht	2 154	443	461	632	257	32	329	-
Landesrecht	5 576	1 944	1 373	333	644	40	1 237	5
Ergänzungsschulen	162	37	104	3	11	1	6	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	668	149	205	131	140	9	32	2
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	124	6	6	47	43	-	22	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	36 377	8 208	4 630	15 339	4 823	420	2 930	27
Ausländer zusammen	981	190	76	507	133	6	67	2
davon aus								
EU-Ländern	375	74	29	207	43	2	19	1
Nicht-EU-Ländern	606	116	47	300	90	4	48	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20	766	298	226	165	52	4	21	-
20 bis unter 25	14 839	4 223	2 268	5 432	1 706	152	1 052	6
25 bis unter 30	11 676	2 453	1 276	5 215	1 556	138	1 028	10
30 bis unter 35	4 703	721	436	2 320	703	71	447	5
35 bis unter 40	2 934	362	251	1 552	480	27	260	2
40 oder älter	2 440	341	249	1 162	459	34	189	6

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten

b) Männlich

Fortbildungsziel Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	
2005								
Insgesamt	25 063	5 489	2 547	11 668	2 663	302	2 363	31
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	9 998	2 063	1 079	4 557	1 332	147	804	16
Handwerksordnung	9 846	1 931	368	6 471	716	93	259	8
vergleichbarem								
Bundesrecht	1 592	314	356	419	181	26	296	-
Landesrecht	3 416	1 142	670	188	393	34	984	5
Ergänzungsschulen	38	7	25	-	2	1	2	1
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	135	30	48	19	28	1	8	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	38	2	1	14	11	-	10	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	24 350	5 349	2 488	11 296	2 571	302	2 313	31
Ausländer zusammen	713	140	59	372	92	-	50	-
davon aus								
EU-Ländern	246	49	22	137	30	-	8	-
Nicht-EU-Ländern	467	91	37	235	62	-	42	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	229	65	40	89	20	3	12	-
20 bis unter 25	8 609	2 485	1 027	3 477	741	97	774	8
25 bis unter 30	8 465	1 836	848	3 920	905	101	845	10
30 bis unter 35	3 982	616	327	2 101	481	55	393	9
35 bis unter 40	2 368	310	189	1 315	301	27	223	3
40 oder älter	1 410	177	116	766	215	19	116	1
2006								
Insgesamt	24 374	5 323	2 489	11 041	2 689	310	2 498	24
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	9 838	2 006	1 060	4 371	1 408	151	827	15
Handwerksordnung	9 372	1 851	424	6 024	697	103	270	3
vergleichbarem								
Bundesrecht	1 329	247	249	395	139	20	279	-
Landesrecht	3 506	1 160	633	199	383	32	1 094	5
Ergänzungsschulen	88	21	56	2	5	1	3	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	169	36	64	27	31	3	7	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	72	2	3	23	26	-	18	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	23 656	5 181	2 439	10 657	2 609	306	2 441	23
Ausländer zusammen	718	142	50	384	80	4	57	1
davon aus								
EU-Ländern	260	49	17	157	22	1	14	-
Nicht-EU-Ländern	458	93	33	227	58	3	43	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20	228	69	30	90	21	1	17	-
20 bis unter 25	8 922	2 468	1 063	3 528	847	115	895	6
25 bis unter 30	8 275	1 809	833	3 780	876	99	870	8
30 bis unter 35	3 614	560	307	1 841	462	60	380	4
35 bis unter 40	2 036	249	158	1 110	287	20	210	2
40 oder älter	1 299	168	98	692	196	15	126	4

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: Tabelle 4.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten

c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2005								
Insgesamt	14 051	3 658	2 540	5 032	2 216	91	507	7
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	7 484	1 742	1 145	2 877	1 398	54	264	4
Handwerksordnung	2 658	519	99	1 696	303	16	25	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	985	258	288	227	145	11	56	-
Landesrecht	2 439	1 010	883	131	267	7	139	2
Ergänzungsschulen	37	10	22	-	3	-	2	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	414	114	102	87	89	3	18	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	34	5	1	14	11	-	3	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	13 787	3 601	2 510	4 926	2 154	91	499	6
Ausländer zusammen	264	57	30	106	62	-	8	1
davon aus								
EU-Ländern	116	30	14	43	26	-	2	1
Nicht-EU-Ländern	148	27	16	63	36	-	6	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	1 023	460	420	101	38	1	3	-
20 bis unter 25	6 272	2 022	1 217	2 024	822	32	151	4
25 bis unter 30	3 328	655	469	1 364	651	31	158	-
30 bis unter 35	1 174	184	143	535	222	7	82	1
35 bis unter 40	1 042	148	121	501	203	8	60	1
40 oder älter	1 212	189	170	507	280	12	53	1
2006								
Insgesamt	12 984	3 075	2 217	4 805	2 267	116	499	5
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	7 112	1 502	978	2 819	1 493	71	245	4
Handwerksordnung	2 352	460	95	1 486	263	19	29	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	825	196	212	237	118	12	50	-
Landesrecht	2 070	784	740	134	261	8	143	-
Ergänzungsschulen	74	16	48	1	6	-	3	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	499	113	141	104	109	6	25	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	52	4	3	24	17	-	4	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	12 721	3 027	2 191	4 682	2 214	114	489	4
Ausländer zusammen	263	48	26	123	53	2	10	1
davon aus								
EU-Ländern	115	25	12	50	21	1	5	1
Nicht-EU-Ländern	148	23	14	73	32	1	5	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	538	229	196	75	31	3	4	-
20 bis unter 25	5 917	1 755	1 205	1 904	859	37	157	-
25 bis unter 30	3 401	644	443	1 435	680	39	158	2
30 bis unter 35	1 089	161	129	479	241	11	67	1
35 bis unter 40	898	113	93	442	193	7	50	-
40 oder älter	1 141	173	151	470	263	19	63	2

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

a) Insgesamt

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2005								
Insgesamt	15 857	6 991	2 809	5 113	924	5	12	3
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	5 134	2 686	1 068	1 035	341	1	2	1
Handwerksordnung	6 349	1 770	291	3 860	422	3	3	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	877	447	256	110	61	1	2	-
Landesrecht	3 303	2 010	1 118	95	74	-	5	1
Ergänzungsschulen	50	13	34	-	2	-	-	1
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	129	60	42	10	17	-	-	-
Verordnung nach § 2 Abs.	15	5	-	3	7	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	15 575	6 884	2 777	5 001	893	5	12	3
Ausländer zusammen	282	107	32	112	31	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	108	42	13	43	10	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	174	65	19	69	21	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	1 052	495	398	133	25	1	-	-
20 bis unter 25	8 191	3 919	1 534	2 330	401	-	6	1
25 bis unter 30	4 322	1 816	596	1 631	276	-	3	-
30 bis unter 35	1 279	425	167	565	117	2	1	2
35 bis unter 40	613	191	68	295	57	1	1	-
40 oder älter	400	145	46	159	48	1	1	-
mit Familienstand 2)								
ledig	14 295	6 484	2 625	4 403	769	3	10	1
verheiratet	1 335	421	152	626	130	2	2	2
dauernd getrennt lebend	67	28	9	24	6	-	-	-
verwitwet	3	1	1	1	-	-	-	-
geschieden	157	57	22	59	19	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	395	154	44	169	28	-	-	-
mehrere Kinder	401	136	38	186	40	-	-	1
ohne Kinder	15 061	6 701	2 727	4 758	856	5	12	2
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	1 698	648	250	702	96	1	1	-
5 000 bis unter 10 000	86	32	13	35	5	-	-	1
10 000 bis unter 15 000	80	28	8	41	3	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	123	48	14	50	11	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	112	42	14	43	13	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	78	30	11	26	11	-	-	-
30 000 oder mehr	95	42	12	28	13	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	13 585	6 121	2 487	4 188	772	4	11	2

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

Noch: a) Insgesamt

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2006								
Insgesamt	14 565	6 354	2 549	4 696	951	6	9	-
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	4 608	2 430	946	915	314	1	2	-
Handwerksordnung	6 091	1 704	345	3 575	460	5	2	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	687	337	192	104	53	-	1	-
Landesrecht	2 882	1 790	912	85	92	-	3	-
Ergänzungsschulen	122	33	82	3	4	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	150	56	68	10	15	-	1	-
Verordnung nach § 2 Abs.	25	4	4	4	13	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	14 266	6 245	2 525	4 558	923	6	9	-
Ausländer zusammen	299	109	24	138	28	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	118	42	9	59	8	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	181	67	15	79	20	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	547	268	162	98	18	1	-	-
20 bis unter 25	7 811	3 653	1 522	2 182	448	1	5	-
25 bis unter 30	4 225	1 769	620	1 548	283	2	3	-
30 bis unter 35	1 131	401	142	483	104	-	1	-
35 bis unter 40	504	141	63	242	57	1	-	-
40 oder älter	347	122	40	143	41	1	-	-
mit Familienstand 2)								
ledig	13 225	5 956	2 378	4 077	800	5	9	-
verheiratet	1 134	332	138	545	118	1	-	-
dauernd getrennt lebend	60	20	10	23	7	-	-	-
verwitwet	1	1	-	-	-	-	-	-
geschieden	145	45	23	51	26	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	421	153	53	173	42	-	-	-
mehrere Kinder	367	122	40	165	40	-	-	-
ohne Kinder	13 777	6 079	2 456	4 358	869	6	9	-
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	1 743	714	270	649	109	1	-	-
5 000 bis unter 10 000	89	29	15	36	9	-	-	-
10 000 bis unter 15 000	62	25	5	28	4	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	87	32	11	37	7	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	83	33	13	30	7	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	69	24	9	25	11	-	-	-
30 000 oder mehr	73	34	11	21	7	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	12 359	5 463	2 215	3 870	797	5	9	-

¹⁾ Im Sinne des Grundgesetzes. - ²⁾ Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderten vor.

Noch: Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

b) Männlich

Fortbildungsziel _____ Persönliches Merkmal _____ Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2005								
Insgesamt	10 391	4 224	1 312	4 210	633	2	8	2
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	2 938	1 464	512	738	221	1	1	1
Handwerksordnung	5 289	1 430	229	3 323	304	-	3	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	517	258	121	90	45	1	2	-
Landesrecht	1 584	1 057	417	57	51	-	2	-
Ergänzungsschulen	29	6	21	-	1	-	-	1
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	25	7	12	1	5	-	-	-
Verordnung nach § 2 Abs.	9	2	-	1	6	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	10 174	4 146	1 289	4 111	616	2	8	2
Ausländer zusammen	217	78	23	99	17	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	77	26	10	38	3	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	140	52	13	61	14	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	155	57	26	65	7	-	-	-
20 bis unter 25	4 936	2 186	672	1 831	244	-	3	-
25 bis unter 30	3 469	1 405	424	1 424	213	-	3	-
30 bis unter 35	1 064	344	125	498	93	2	-	2
35 bis unter 40	490	145	43	262	39	-	1	-
40 oder älter	277	87	22	130	37	-	1	-
mit Familienstand 2)								
ledig	9 195	3 848	1 210	3 602	528	1	6	-
verheiratet	1 067	328	93	549	92	1	2	2
dauernd getrennt lebend	33	11	4	16	2	-	-	-
verwitwet	1	1	-	-	-	-	-	-
geschieden	95	36	5	43	11	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	303	118	23	143	19	-	-	-
mehrere Kinder	293	94	22	156	20	-	-	1
ohne Kinder	9 795	4 012	1 267	3 911	594	2	8	1
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	1 258	449	149	595	64	-	1	-
5 000 bis unter 10 000	71	27	6	33	4	-	-	1
10 000 bis unter 15 000	67	26	4	35	2	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	90	33	9	42	6	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	74	31	5	30	8	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	45	17	3	20	5	-	-	-
30 000 oder mehr	33	16	3	9	5	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	8 753	3 625	1 133	3 446	539	2	7	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

Noch: b) Männlich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2006								
Insgesamt	10 026	4 112	1 301	3 943	662	2	6	-
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	2 815	1 421	504	687	202	-	1	-
Handwerksordnung	5 136	1 397	284	3 120	331	2	2	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	404	198	84	75	46	-	1	-
Landesrecht	1 546	1 065	360	55	64	-	2	-
Ergänzungsschulen	72	20	47	2	3	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	37	9	20	3	5	-	-	-
Verordnung nach § 2 Abs.	16	2	2	1	11	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	9 788	4 029	1 283	3 825	643	2	6	-
Ausländer zusammen	238	83	18	118	19	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	90	29	7	50	4	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	148	54	11	68	15	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	141	61	14	60	6	-	-	-
20 bis unter 25	4 867	2 156	669	1 754	284	1	3	-
25 bis unter 30	3 407	1 372	441	1 375	216	1	2	-
30 bis unter 35	976	341	116	434	84	-	1	-
35 bis unter 40	395	105	41	205	44	-	-	-
40 oder älter	240	77	20	115	28	-	-	-
mit Familienstand 2)								
ledig	8 979	3 814	1 195	3 410	552	2	6	-
verheiratet	924	261	92	483	88	-	-	-
dauernd getrennt lebend	37	10	5	16	6	-	-	-
verwitwet	1	1	-	-	-	-	-	-
geschieden	85	26	9	34	16	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	315	115	33	140	27	-	-	-
mehrere Kinder	287	84	27	147	29	-	-	-
ohne Kinder	9 424	3 913	1 241	3 656	606	2	6	-
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	1 303	511	157	557	78	-	-	-
5 000 bis unter 10 000	75	25	10	33	7	-	-	-
10 000 bis unter 15 000	52	21	3	24	4	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	65	22	8	32	3	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	56	23	5	26	2	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	46	13	5	20	8	-	-	-
30 000 oder mehr	25	13	3	7	2	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	8 404	3 484	1 110	3 244	558	2	6	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	öffentlichen	privaten	öffentlichen	
				Instituten		Instituten		
2005								
Insgesamt	5 466	2 767	1 497	903	291	3	4	1
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	2 196	1 222	556	297	120	-	1	-
Handwerksordnung	1 060	340	62	537	118	3	-	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	360	189	135	20	16	-	-	-
Landesrecht	1 719	953	701	38	23	-	3	1
Ergänzungsschulen	21	7	13	-	1	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	104	53	30	9	12	-	-	-
Verordnung nach § 2 Abs.	6	3	-	2	1	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	5 401	2 738	1 488	890	277	3	4	1
Ausländer zusammen	65	29	9	13	14	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	31	16	3	5	7	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	34	13	6	8	7	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	897	438	372	68	18	1	-	-
20 bis unter 25	3 255	1 733	862	499	157	-	3	1
25 bis unter 30	853	411	172	207	63	-	-	-
30 bis unter 35	215	81	42	67	24	-	1	-
35 bis unter 40	123	46	25	33	18	1	-	-
40 oder älter	123	58	24	29	11	1	-	-
mit Familienstand 2)								
ledig	5 100	2 636	1 415	801	241	2	4	1
verheiratet	268	93	59	77	38	1	-	-
dauernd getrennt lebend	34	17	5	8	4	-	-	-
verwitwet	2	-	1	1	-	-	-	-
geschieden	62	21	17	16	8	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	92	36	21	26	9	-	-	-
mehrere Kinder	108	42	16	30	20	-	-	-
ohne Kinder	5 266	2 689	1 460	847	262	3	4	1
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	440	199	101	107	32	1	-	-
5 000 bis unter 10 000	15	5	7	2	1	-	-	-
10 000 bis unter 15 000	13	2	4	6	1	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	33	15	5	8	5	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	38	11	9	13	5	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	33	13	8	6	6	-	-	-
30 000 oder mehr	62	26	9	19	8	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	4 832	2 496	1 354	742	233	2	4	1

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Noch: Tabelle 4.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen, persönlichen Merkmalen und Gesamteinkommen sowie Fortbildungsstätten

Noch: c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal ----- Gesamteinkommen	Vollzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2006								
Insgesamt	4 539	2 242	1 248	753	289	4	3	-
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	1 793	1 009	442	228	112	1	1	-
Handwerksordnung	955	307	61	455	129	3	-	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	283	139	108	29	7	-	-	-
Landesrecht	1 336	725	552	30	28	-	1	-
Ergänzungsschulen	50	13	35	1	1	-	-	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	113	47	48	7	10	-	1	-
Verordnung nach § 2 Abs.	9	2	2	3	2	-	-	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	4 478	2 216	1 242	733	280	4	3	-
Ausländer zusammen	61	26	6	20	9	-	-	-
davon aus								
EU-Ländern	28	13	2	9	4	-	-	-
Nicht-EU-Ländern	33	13	4	11	5	-	-	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	406	207	148	38	12	1	-	-
20 bis unter 25	2 944	1 497	853	428	164	-	2	-
25 bis unter 30	818	397	179	173	67	1	1	-
30 bis unter 35	155	60	26	49	20	-	-	-
35 bis unter 40	109	36	22	37	13	1	-	-
40 oder älter	107	45	20	28	13	1	-	-
mit Familienstand 2)								
ledig	4 246	2 142	1 183	667	248	3	3	-
verheiratet	210	71	46	62	30	1	-	-
dauernd getrennt lebend	23	10	5	7	1	-	-	-
verwitwet	-	-	-	-	-	-	-	-
geschieden	60	19	14	17	10	-	-	-
mit Kindern 2)								
ein Kind	106	38	20	33	15	-	-	-
mehrere Kinder	80	38	13	18	11	-	-	-
ohne Kinder	4 353	2 166	1 215	702	263	4	3	-
mit Gesamteinkommen 2)								
von ... Euro im Jahr								
unter 5 000	440	203	113	92	31	1	-	-
5 000 bis unter 10 000	14	4	5	3	2	-	-	-
10 000 bis unter 15 000	10	4	2	4	-	-	-	-
15 000 bis unter 20 000	22	10	3	5	4	-	-	-
20 000 bis unter 25 000	27	10	8	4	5	-	-	-
25 000 bis unter 30 000	23	11	4	5	3	-	-	-
30 000 oder mehr	48	21	8	14	5	-	-	-
ohne Einkommen/Angabe	3 955	1 979	1 105	626	239	3	3	-

1) Im Sinne des Grundgesetzes. - 2) Diese Angaben liegen nur für Vollzeitgeförderte vor.

Tabelle 4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten

a) Insgesamt

Fortbildungsziel Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2005								
Insgesamt	23 257	2 156	2 278	11 587	3 955	388	2 858	35
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	12 348	1 119	1 156	6 399	2 389	200	1 066	19
Handwerksordnung	6 155	680	176	4 307	597	106	281	8
vergleichbarem								
Bundesrecht	1 700	125	388	536	265	36	350	-
Landesrecht	2 552	142	435	224	586	41	1 118	6
Ergänzungsschulen	25	4	13	-	3	1	4	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	420	84	108	96	100	4	26	2
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	57	2	2	25	15	-	13	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	22 562	2 066	2 221	11 221	3 832	388	2 800	34
Ausländer zusammen	695	90	57	366	123	-	58	1
davon aus								
EU-Ländern	254	37	23	137	46	-	10	1
Nicht-EU-Ländern	441	53	34	229	77	-	48	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	200	30	62	57	33	3	15	-
20 bis unter 25	6 690	588	710	3 171	1 162	129	919	11
25 bis unter 30	7 471	675	721	3 653	1 280	132	1 000	10
30 bis unter 35	3 877	375	303	2 071	586	60	474	8
35 bis unter 40	2 797	267	242	1 521	447	34	282	4
40 oder älter	2 222	221	240	1 114	447	30	168	2
2006								
Insgesamt	22 793	2 044	2 157	11 150	4 005	420	2 988	29
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	12 342	1 078	1 092	6 275	2 587	221	1 070	19
Handwerksordnung	5 633	607	174	3 935	500	117	297	3
vergleichbarem								
Bundesrecht	1 467	106	269	528	204	32	328	-
Landesrecht	2 694	154	461	248	552	40	1 234	5
Ergänzungsschulen	40	4	22	-	7	1	6	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	518	93	137	121	125	9	31	2
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	99	2	2	43	30	-	22	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	22 111	1 963	2 105	10 781	3 900	414	2 921	27
Ausländer zusammen	682	81	52	369	105	6	67	2
davon aus								
EU-Ländern	257	32	20	148	35	2	19	1
Nicht-EU-Ländern	425	49	32	221	70	4	48	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20	219	30	64	67	34	3	21	-
20 bis unter 25	7 028	570	746	3 250	1 258	151	1 047	6
25 bis unter 30	7 451	684	656	3 667	1 273	136	1 025	10
30 bis unter 35	3 572	320	294	1 837	599	71	446	5
35 bis unter 40	2 430	221	188	1 310	423	26	260	2
40 oder älter	2 093	219	209	1 019	418	33	189	6

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Noch: Tabelle 4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten

b) Männlich

Fortbildungsziel Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2005								
Insgesamt	14 672	1 265	1 235	7 458	2 030	300	2 355	29
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	7 060	599	567	3 819	1 111	146	803	15
Handwerksordnung	4 557	501	139	3 148	412	93	256	8
vergleichbarem								
Bundesrecht	1 075	56	235	329	136	25	294	-
Landesrecht	1 832	85	253	131	342	34	982	5
Ergänzungsschulen	9	1	4	-	1	1	2	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	110	23	36	18	23	1	8	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	29	-	1	13	5	-	10	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	14 176	1 203	1 199	7 185	1 955	300	2 305	29
Ausländer zusammen	496	62	36	273	75	-	50	-
davon aus								
EU-Ländern	169	23	12	99	27	-	8	-
Nicht-EU-Ländern	327	39	24	174	48	-	42	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	74	8	14	24	13	3	12	-
20 bis unter 25	3 673	299	355	1 646	497	97	771	8
25 bis unter 30	4 996	431	424	2 496	692	101	842	10
30 bis unter 35	2 918	272	202	1 603	388	53	393	7
35 bis unter 40	1 878	165	146	1 053	262	27	222	3
40 oder älter	1 133	90	94	636	178	19	115	1
2006								
Insgesamt	14 348	1 211	1 188	7 098	2 027	308	2 492	24
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	7 023	585	556	3 684	1 206	151	826	15
Handwerksordnung	4 236	454	140	2 904	366	101	268	3
vergleichbarem								
Bundesrecht	925	49	165	320	93	20	278	-
Landesrecht	1 960	95	273	144	319	32	1 092	5
Ergänzungsschulen	16	1	9	-	2	1	3	-
Gesundheits- und								
Pflegeberufen	132	27	44	24	26	3	7	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	56	-	1	22	15	-	18	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	13 868	1 152	1 156	6 832	1 966	304	2 435	23
Ausländer zusammen	480	59	32	266	61	4	57	1
davon aus								
EU-Ländern	170	20	10	107	18	1	14	-
Nicht-EU-Ländern	310	39	22	159	43	3	43	1
im Alter von ... Jahren								
unter 20	87	8	16	30	15	1	17	-
20 bis unter 25	4 055	312	394	1 774	563	114	892	6
25 bis unter 30	4 868	437	392	2 405	660	98	868	8
30 bis unter 35	2 638	219	191	1 407	378	60	379	4
35 bis unter 40	1 641	144	117	905	243	20	210	2
40 oder älter	1 059	91	78	577	168	15	126	4

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

**Noch: Tabelle 4.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Fortbildungszielen
und persönlichen Merkmalen sowie Fortbildungsstätten**

c) Weiblich

Fortbildungsziel ----- Persönliches Merkmal	Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (\$ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schule	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	
2005								
Insgesamt	8 585	891	1 043	4 129	1 925	88	503	6
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	5 288	520	589	2 580	1 278	54	263	4
Handwerksordnung	1 598	179	37	1 159	185	13	25	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	625	69	153	207	129	11	56	-
Landesrecht	720	57	182	93	244	7	136	1
Ergänzungsschulen	16	3	9	-	2	-	2	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	310	61	72	78	77	3	18	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	28	2	1	12	10	-	3	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	8 386	863	1 022	4 036	1 877	88	495	5
Ausländer zusammen	199	28	21	93	48	-	8	1
davon aus								
EU-Ländern	85	14	11	38	19	-	2	1
Nicht-EU-Ländern	114	14	10	55	29	-	6	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	126	22	48	33	20	-	3	-
20 bis unter 25	3 017	289	355	1 525	665	32	148	3
25 bis unter 30	2 475	244	297	1 157	588	31	158	-
30 bis unter 35	959	103	101	468	198	7	81	1
35 bis unter 40	919	102	96	468	185	7	60	1
40 oder älter	1 089	131	146	478	269	11	53	1
2006								
Insgesamt	8 445	833	969	4 052	1 978	112	496	5
darunter ...								
mit Fortbildungsziel nach								
Berufsbildungsgesetz	5 319	493	536	2 591	1 381	70	244	4
Handwerksordnung	1 397	153	34	1 031	134	16	29	-
vergleichbarem								
Bundesrecht	542	57	104	208	111	12	50	-
Landesrecht	734	59	188	104	233	8	142	-
Ergänzungsschulen	24	3	13	-	5	-	3	-
Gesundheits- und								
Pflegerberufen	386	66	93	97	99	6	24	1
Verordnung nach § 2 Abs. 1a	43	2	1	21	15	-	4	-
mit Staatsangehörigkeit								
Deutscher 1)	8 243	811	949	3 949	1 934	110	486	4
Ausländer zusammen	202	22	20	103	44	2	10	1
davon aus								
EU-Ländern	87	12	10	41	17	1	5	1
Nicht-EU-Ländern	115	10	10	62	27	1	5	-
im Alter von ... Jahren								
unter 20	132	22	48	37	19	2	4	-
20 bis unter 25	2 973	258	352	1 476	695	37	155	-
25 bis unter 30	2 583	247	264	1 262	613	38	157	2
30 bis unter 35	934	101	103	430	221	11	67	1
35 bis unter 40	789	77	71	405	180	6	50	-
40 oder älter	1 034	128	131	442	250	18	63	2

1) Im Sinne des Grundgesetzes.

Tabelle 5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten

Dauer der Maßnahme in Monaten	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche Schulen	private Schulen	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	
2005								
Insgesamt								
1 bis unter 3	90	15	9	60	5	-	1	-
3 bis unter 6	1 200	181	106	668	229	2	14	-
6 bis unter 9	1 634	272	160	940	232	4	26	-
9 bis unter 12	3 274	1 228	256	1 519	236	7	28	-
12 bis unter 15	2 035	346	155	1 144	323	13	52	2
15 bis unter 18	2 227	346	149	1 218	452	8	54	-
18 bis unter 21	4 199	655	315	2 154	764	44	260	7
21 bis unter 24	9 437	4 162	1 896	2 504	753	17	105	-
24 bis unter 30	6 374	770	612	3 563	1 055	59	315	-
30 bis unter 36	3 768	590	626	1 917	438	30	165	2
36 bis unter 42	1 732	221	264	505	184	33	516	9
42 oder mehr	3 144	361	539	508	208	176	1 334	18
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	39 114	9 147	5 087	16 700	4 879	393	2 870	38
Männlich								
1 bis unter 3	67	13	6	43	5	-	-	-
3 bis unter 6	708	120	54	430	93	-	11	-
6 bis unter 9	1 175	203	102	698	148	4	20	-
9 bis unter 12	2 484	849	146	1 303	166	6	14	-
12 bis unter 15	1 426	211	71	911	191	10	30	2
15 bis unter 18	1 435	254	69	890	197	2	23	-
18 bis unter 21	2 566	458	160	1 390	365	20	168	5
21 bis unter 24	4 995	2 302	851	1 428	350	11	53	-
24 bis unter 30	3 737	474	351	2 108	509	42	253	-
30 bis unter 36	2 535	242	230	1 586	318	26	132	1
36 bis unter 42	1 237	100	93	433	147	25	433	6
42 oder mehr	2 698	263	414	448	174	156	1 226	17
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	25 063	5 489	2 547	11 668	2 663	302	2 363	31
Weiblich								
1 bis unter 3	23	2	3	17	-	-	1	-
3 bis unter 6	492	61	52	238	136	2	3	-
6 bis unter 9	459	69	58	242	84	-	6	-
9 bis unter 12	790	379	110	216	70	1	14	-
12 bis unter 15	609	135	84	233	132	3	22	-
15 bis unter 18	792	92	80	328	255	6	31	-
18 bis unter 21	1 633	197	155	764	399	24	92	2
21 bis unter 24	4 442	1 860	1 045	1 076	403	6	52	-
24 bis unter 30	2 637	296	261	1 455	546	17	62	-
30 bis unter 36	1 233	348	396	331	120	4	33	1
36 bis unter 42	495	121	171	72	37	8	83	3
42 oder mehr	446	98	125	60	34	20	108	1
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	14 051	3 658	2 540	5 032	2 216	91	507	7

**Noch: Tabelle 5.1 Voll- und Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006
nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten**

Dauer der Maßnahme in Monaten	Voll- und Teilzeitgeförderte							
	ins- gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslands- fall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	

2006

Insgesamt

1 bis unter 3	83	11	7	51	12	-	2	-
3 bis unter 6	1 060	149	126	546	227	3	9	-
6 bis unter 9	1 505	235	150	840	254	3	23	-
9 bis unter 12	3 163	1 099	263	1 495	260	12	34	-
12 bis unter 15	1 955	287	182	1 087	328	11	59	1
15 bis unter 18	2 192	291	161	1 234	440	17	49	-
18 bis unter 21	4 207	711	303	2 058	789	57	288	1
21 bis unter 24	8 215	3 571	1 537	2 198	818	13	78	-
24 bis unter 30	6 309	885	639	3 414	1 020	74	277	-
30 bis unter 36	3 619	595	566	1 865	421	20	151	1
36 bis unter 42	1 717	212	232	552	156	35	523	7
42 bis unter 48	3 230	338	536	469	218	175	1 477	17
49 und mehr	103	14	4	37	13	6	27	2
Insgesamt	37 358	8 398	4 706	15 846	4 956	426	2 997	29

Männlich

1 bis unter 3	75	11	7	47	8	-	2	-
3 bis unter 6	668	113	72	370	106	2	5	-
6 bis unter 9	1 074	185	103	611	156	1	18	-
9 bis unter 12	2 448	794	173	1 270	183	7	21	-
12 bis unter 15	1 342	176	99	845	179	7	35	1
15 bis unter 18	1 356	209	72	870	172	8	25	-
18 bis unter 21	2 489	510	155	1 257	361	26	180	-
21 bis unter 24	4 445	2 113	675	1 244	366	5	42	-
24 bis unter 30	3 845	582	416	2 044	521	54	228	-
30 bis unter 36	2 507	272	212	1 565	317	15	125	1
36 bis unter 42	1 247	95	88	474	124	25	436	5
42 bis unter 48	2 783	252	413	410	183	154	1 356	15
49 und mehr	95	11	4	34	13	6	25	2
Insgesamt	24 374	5 323	2 489	11 041	2 689	310	2 498	24

Weiblich

1 bis unter 3	8	-	-	4	4	-	-	-
3 bis unter 6	392	36	54	176	121	1	4	-
6 bis unter 9	431	50	47	229	98	2	5	-
9 bis unter 12	715	305	90	225	77	5	13	-
12 bis unter 15	613	111	83	242	149	4	24	-
15 bis unter 18	836	82	89	364	268	9	24	-
18 bis unter 21	1 718	201	148	801	428	31	108	1
21 bis unter 24	3 770	1 458	862	954	452	8	36	-
24 bis unter 30	2 464	303	223	1 370	499	20	49	-
30 bis unter 36	1 112	323	354	300	104	5	26	-
36 bis unter 42	470	117	144	78	32	10	87	2
42 bis unter 48	447	86	123	59	35	21	121	2
49 und mehr	8	3	-	3	-	-	2	-
Insgesamt	12 984	3 075	2 217	4 805	2 267	116	499	5

Tabelle 5.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten

Dauer der Maßnahme in Monaten	Vollzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2005								
Insgesamt								
1 bis unter 3	75	13	5	53	4	-	-	-
3 bis unter 6	1 071	160	95	610	205	1	-	-
6 bis unter 9	1 306	243	127	774	160	-	2	-
9 bis unter 12	2 611	1 111	184	1 164	148	1	3	-
12 bis unter 15	1 055	196	66	678	109	2	2	2
15 bis unter 18	777	210	23	486	58	-	-	-
18 bis unter 21	872	376	84	368	43	-	1	-
21 bis unter 24	6 443	3 935	1 704	655	147	-	2	-
24 bis unter 30	703	309	182	183	26	1	2	-
30 bis unter 36	730	350	262	100	17	-	-	1
36 bis unter 42	165	62	72	27	4	-	-	-
42 oder mehr	49	26	5	15	3	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	15 857	6 991	2 809	5 113	924	5	12	3
Männlich								
1 bis unter 3	58	12	3	39	4	-	-	-
3 bis unter 6	635	108	47	395	85	-	-	-
6 bis unter 9	985	190	87	593	113	-	2	-
9 bis unter 12	2 055	762	109	1 049	133	1	1	-
12 bis unter 15	885	130	40	623	87	1	2	2
15 bis unter 18	722	189	19	459	55	-	-	-
18 bis unter 21	754	321	47	346	40	-	-	-
21 bis unter 24	3 470	2 192	771	431	75	-	1	-
24 bis unter 30	519	214	116	164	23	-	2	-
30 bis unter 36	233	86	57	77	13	-	-	-
36 bis unter 42	48	12	12	21	3	-	-	-
42 oder mehr	27	8	4	13	2	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	10 391	4 224	1 312	4 210	633	2	8	2
Weiblich								
1 bis unter 3	17	1	2	14	-	-	-	-
3 bis unter 6	436	52	48	215	120	1	-	-
6 bis unter 9	321	53	40	181	47	-	-	-
9 bis unter 12	556	349	75	115	15	-	2	-
12 bis unter 15	170	66	26	55	22	1	-	-
15 bis unter 18	55	21	4	27	3	-	-	-
18 bis unter 21	118	55	37	22	3	-	1	-
21 bis unter 24	2 973	1 743	933	224	72	-	1	-
24 bis unter 30	184	95	66	19	3	1	-	-
30 bis unter 36	497	264	205	23	4	-	-	1
36 bis unter 42	117	50	60	6	1	-	-	-
42 oder mehr	22	18	1	2	1	-	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 466	2 767	1 497	903	291	3	4	1

Noch: Tabelle 5.2 Vollzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten

Dauer der Maßnahme in Monaten	Vollzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	

2006

Insgesamt

1 bis unter 3	71	10	7	44	10	-	-	-
3 bis unter 6	976	142	114	511	207	2	-	-
6 bis unter 9	1 210	211	127	691	179	1	1	-
9 bis unter 12	2 494	1 002	167	1 157	165	-	3	-
12 bis unter 15	967	162	78	623	101	1	2	-
15 bis unter 18	735	177	27	474	56	1	-	-
18 bis unter 21	911	433	89	349	40	-	-	-
21 bis unter 24	5 328	3 337	1 346	517	126	-	2	-
24 bis unter 30	1 031	473	313	197	46	1	1	-
30 bis unter 36	656	331	213	94	18	-	-	-
36 bis unter 42	148	56	58	32	2	-	-	-
42 bis unter 48	31	17	9	4	1	-	-	-
49 oder mehr	7	3	1	3	-	-	-	-
Insgesamt	14 565	6 354	2 549	4 696	951	6	9	-

Männlich

1 bis unter 3	65	10	7	40	8	-	-	-
3 bis unter 6	615	107	64	348	95	1	-	-
6 bis unter 9	917	170	99	519	129	-	-	-
9 bis unter 12	2 052	730	122	1 056	142	-	2	-
12 bis unter 15	820	113	54	569	82	-	2	-
15 bis unter 18	669	150	19	447	52	1	-	-
18 bis unter 21	784	364	53	330	37	-	-	-
21 bis unter 24	3 008	1 999	589	353	66	-	1	-
24 bis unter 30	785	345	229	174	36	-	1	-
30 bis unter 36	239	102	47	77	13	-	-	-
36 bis unter 42	51	14	11	24	2	-	-	-
42 bis unter 48	16	7	6	3	-	-	-	-
49 oder mehr	5	1	1	3	-	-	-	-
Insgesamt	10 026	4 112	1 301	3 943	662	2	6	-

Weiblich

1 bis unter 3	6	-	-	4	2	-	-	-
3 bis unter 6	361	35	50	163	112	1	-	-
6 bis unter 9	293	41	28	172	50	1	1	-
9 bis unter 12	442	272	45	101	23	-	1	-
12 bis unter 15	147	49	24	54	19	1	-	-
15 bis unter 18	66	27	8	27	4	-	-	-
18 bis unter 21	127	69	36	19	3	-	-	-
21 bis unter 24	2 320	1 338	757	164	60	-	1	-
24 bis unter 30	246	128	84	23	10	1	-	-
30 bis unter 36	417	229	166	17	5	-	-	-
36 bis unter 42	97	42	47	8	-	-	-	-
42 bis unter 48	15	10	3	1	1	-	-	-
49 oder mehr	2	2	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	4 539	2 242	1 248	753	289	4	3	-

Tabelle 5.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten

Dauer der Maßnahme in Monaten	Teilzeitgeförderte							
	ins-gesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		
				Schulen	Instituten	öffentlichen	privaten	
2005								
Insgesamt								
1 bis unter 3	15	2	4	7	1	-	1	-
3 bis unter 6	129	21	11	58	24	1	14	-
6 bis unter 9	328	29	33	166	72	4	24	-
9 bis unter 12	663	117	72	355	88	6	25	-
12 bis unter 15	980	150	89	466	214	11	50	-
15 bis unter 18	1 450	136	126	732	394	8	54	-
18 bis unter 21	3 327	279	231	1 786	721	44	259	7
21 bis unter 24	2 994	227	192	1 849	606	17	103	-
24 bis unter 30	5 671	461	430	3 380	1 029	58	313	-
30 bis unter 36	3 038	240	364	1 817	421	30	165	1
36 bis unter 42	1 567	159	192	478	180	33	516	9
42 oder mehr	3 095	335	534	493	205	176	1 334	18
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	23 257	2 156	2 278	11 587	3 955	388	2 858	35
Männlich								
1 bis unter 3	9	1	3	4	1	-	-	-
3 bis unter 6	73	12	7	35	8	-	11	-
6 bis unter 9	190	13	15	105	35	4	18	-
9 bis unter 12	429	87	37	254	33	5	13	-
12 bis unter 15	541	81	31	288	104	9	28	-
15 bis unter 18	713	65	50	431	142	2	23	-
18 bis unter 21	1 812	137	113	1 044	325	20	168	5
21 bis unter 24	1 525	110	80	997	275	11	52	-
24 bis unter 30	3 218	260	235	1 944	486	42	251	-
30 bis unter 36	2 302	156	173	1 509	305	26	132	1
36 bis unter 42	1 189	88	81	412	144	25	433	6
42 oder mehr	2 671	255	410	435	172	156	1 226	17
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	14 672	1 265	1 235	7 458	2 030	300	2 355	29
Weiblich								
1 bis unter 3	6	1	1	3	-	-	1	-
3 bis unter 6	56	9	4	23	16	1	3	-
6 bis unter 9	138	16	18	61	37	-	6	-
9 bis unter 12	234	30	35	101	55	1	12	-
12 bis unter 15	439	69	58	178	110	2	22	-
15 bis unter 18	737	71	76	301	252	6	31	-
18 bis unter 21	1 515	142	118	742	396	24	91	2
21 bis unter 24	1 469	117	112	852	331	6	51	-
24 bis unter 30	2 453	201	195	1 436	543	16	62	-
30 bis unter 36	736	84	191	308	116	4	33	-
36 bis unter 42	378	71	111	66	36	8	83	3
42 oder mehr	424	80	124	58	33	20	108	1
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	8 585	891	1 043	4 129	1 925	88	503	6

Noch: Tabelle 5.3 Teilzeitgeförderte nach dem AFBG in Bayern 2005 und 2006 nach Dauer der Maßnahme und Geschlecht sowie Fortbildungsstätten

Dauer der Maßnahme in Monaten	Teilzeitgeförderte							
	insgesamt	davon entfielen auf ... als Fortbildungsstätte						
		öffentliche	private	Lehrgang an		Fernlehrgang an		Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)
				Schulen	öffentlichen Instituten	privaten Instituten	öffentlichen privaten	

2006

Insgesamt

1 bis unter 3	12	1	-	7	2	-	2	-
3 bis unter 6	84	7	12	35	20	1	9	-
6 bis unter 9	295	24	23	149	75	2	22	-
9 bis unter 12	669	97	96	338	95	12	31	-
12 bis unter 15	988	125	104	464	227	10	57	1
15 bis unter 18	1 457	114	134	760	384	16	49	-
18 bis unter 21	3 296	278	214	1 709	749	57	288	1
21 bis unter 24	2 887	234	191	1 681	692	13	76	-
24 bis unter 30	5 278	412	326	3 217	974	73	276	-
30 bis unter 36	2 963	264	353	1 771	403	20	151	1
36 bis unter 42	1 569	156	174	520	154	35	523	7
42 bis unter 48	3 199	321	527	465	217	175	1 477	17
49 oder mehr	96	11	3	34	13	6	27	2
Insgesamt	22 793	2 044	2 157	11 150	4 005	420	2 988	29

Männlich

1 bis unter 3	10	1	-	7	-	-	2	-
3 bis unter 6	53	6	8	22	11	1	5	-
6 bis unter 9	157	15	4	92	27	1	18	-
9 bis unter 12	396	64	51	214	41	7	19	-
12 bis unter 15	522	63	45	276	97	7	33	1
15 bis unter 18	687	59	53	423	120	7	25	-
18 bis unter 21	1 705	146	102	927	324	26	180	-
21 bis unter 24	1 437	114	86	891	300	5	41	-
24 bis unter 30	3 060	237	187	1 870	485	54	227	-
30 bis unter 36	2 268	170	165	1 488	304	15	125	1
36 bis unter 42	1 196	81	77	450	122	25	436	5
42 bis unter 48	2 767	245	407	407	183	154	1 356	15
49 oder mehr	90	10	3	31	13	6	25	2
Insgesamt	14 348	1 211	1 188	7 098	2 027	308	2 492	24

Weiblich

1 bis unter 3	2	-	-	-	2	-	-	-
3 bis unter 6	31	1	4	13	9	-	4	-
6 bis unter 9	138	9	19	57	48	1	4	-
9 bis unter 12	273	33	45	124	54	5	12	-
12 bis unter 15	466	62	59	188	130	3	24	-
15 bis unter 18	770	55	81	337	264	9	24	-
18 bis unter 21	1 591	132	112	782	425	31	108	1
21 bis unter 24	1 450	120	105	790	392	8	35	-
24 bis unter 30	2 218	175	139	1 347	489	19	49	-
30 bis unter 36	695	94	188	283	99	5	26	-
36 bis unter 42	373	75	97	70	32	10	87	2
42 bis unter 48	432	76	120	58	34	21	121	2
49 oder mehr	6	1	-	3	-	-	2	-
Insgesamt	8 445	833	969	4 052	1 978	112	496	5